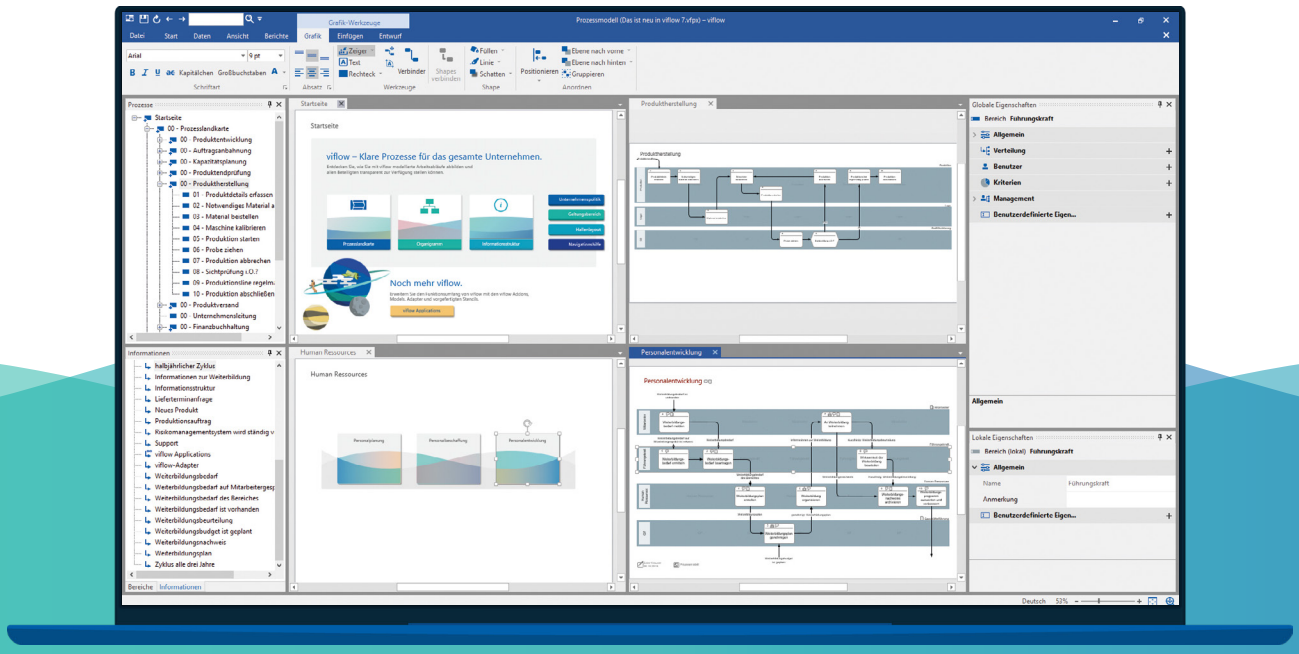
Neuerungen in viflow 7

- Neues Bedienkonzept
- Verbesserte Zusammenarbeit im Team
- Zahlreiche neue Funktionen



Neues Bedienkonzept

- **Öffnen mehrerer Grafiken gleichzeitig möglich**
- **Mehr Performance bei großen Prozessmodellen**
- **Individuelle Grafikvorlagen und Shape-Styles pro Prozess-, Informations- oder Prozessart**
- **Verfügbarkeit von Reports im WebModel**
- **Funktion „Suchen und Ersetzen“ für alle viflow-Objekte**
- Formatierbarer Anmerkungstext
- Vereinfachtes Erstellen eigener Master-Shapes
- Verbesserter Prozessassistent
- Mehr Shortcuts
- Vereinfachter Import
- Exporte und Berichte können in viflow geöffnet werden
- Verbesserte Konnektorenmodellierung (über Grafik automatisch setzbar)
- Nur noch eine zentrale Schablone
- Volltextsuche über das gesamte Prozessmodell
- Erstellen von Unterordnern bei den Informationen und Bereichen
- Organigramm-Funktion (Grafikerstellung bei Bereichen)
- Grafikerstellung bei Informationen
- Explorer-Fenster
- Frei konfigurierbares Anwendungslayout
- Arbeiten auf mehreren Monitoren möglich
- Neues Layout der Benutzeroberfläche

Verbesserte Zusammenarbeit im Team

- **Gleichzeitiges Arbeiten mehrerer User in einem Prozessmodell über Microsoft® SQL Server oder SQL Server Express**
- **Gleichzeitiges Bearbeiten eines Prozesses durch mehrere User möglich (mit Konfliktmanager)**
- **Arbeiten mit Haupt- und Entwurfsversion zur besseren Kontrolle beim Arbeiten auf SQL-Server**
- Offlinemodus (in Verbindung mit Datenbank)

Zahlreiche neue Funktionen

- **Unterstützung der Nutzung von Visio in der 64-Bit-Version (auch Mischbetrieb)**
- **Wählbare WebModel-Layouts beim Export**
- Vereinfachte Pflege von Definitionen (z.B. Kriterien)
- Cut, Copy and Paste in den Objekt-Baumstrukturen
- Verbesserte Funktion für das Prüfen und Ersetzen von Hyperlinks
- Umbenennen von viflow-Objekten direkt in der Baumstruktur möglich
- Rechtschreibprüfung
- Neue Berichte
- Berichte in viflow konfigurieren
- Neue Funktion „Anzeigen in“ (Anzeige der Referenzierungen in verschiedenen Sichten)
- Import von Visio-Schablonen und Grafikvorlagen
- Präfix frei definierbar (Verbinder/Entwicklermodus)
- Erweiterte Aufräumfunktionen
- Verbesserte Löschfunktionen
- Verbesserte Individualisierbarkeit des WebModels
- Verwaltung von beliebig vielen Sprachen
- Neue Shape-Symbole für Kennzahlen, Risiken und Chancen
- Schnellere Sprachumschaltung
- Integration des Active Directory
- Papierkorb
- Verbesserte Historisierung
- Modellieren über die Baumstruktur möglich

Systemanforderungen

Betriebssysteme*:
mindestens Windows® 8 (32/64 Bit) oder
mindestens Windows® Server 2012 (32/64 Bit)
Alle genannten Server-Betriebssysteme auch als Terminal-Server

**Keine Gewährleistung nach Ende des grundlegenden Supports durch Microsoft.*

Hardware:

Prozessor:	mindestens 1 GHz (empfohlen: 2 GHz oder mehr)
Arbeitsspeicher:	mindestens 4 GB RAM (empfohlen: 8 GB oder mehr)
Festplattenspeicher:	für viflow: 3 GB frei,
(empfohlen SSD)	für Microsoft® Visio (falls noch nicht installiert): 1,5 GB frei
Bildschirmauflösung:	mindestens 1280 x 800 Pixel

Software:
mindestens Microsoft® Visio (32/64 Bit) Version 2013 SP1
mindestens Microsoft® Excel (32/64 Bit) Version 2013 SP1
Microsoft® .NET-Framework 4.6.0

Für viflow Team Modelling:
mindestens Microsoft® SQL Server 2008 R2 oder
mindestens SQL Server Express 2008 R2

Für Reporting und WebModel
Edge
Internet Explorer ab Version 11
Firefox* ab Version 4
Chrome* ab Version 18
Opera* ab Version 11.5
Safari* ab Version 5.6

** Webserver erforderlich*

Für Aktivierung:
Zur Aktivierung ist eine Internetverbindung notwendig.

Änderungen vorbehalten.
viflow und ViCon sind eingetragene Marken der ViCon GmbH.